

Montageanleitung für Mauerabdeckungen mit Rillenverbindern

Schritt-für-Schritt-Anleitung

Befestigungssystem	Rillenverbinder
Vorgabe	3 Rillenverbinder pro 3 m Mauerabdeckung Jede Lieferung enthält alle erforderlichen Elemente, Befestigungsmaterialien und Zubehörteile in ausreichender Menge.
Hinweis	

Inhaltsverzeichnis

1. Untergrund prüfen.....	2
2. Maße kontrollieren	2
3. Mauerabdeckung trocken auslegen	2
4. Position der Rillenverbinder festlegen.....	2
5. Rillenverbinder mit Maurerschnur ausrichten.....	3
6. Rillenverbinder befestigen	3
7. Mauerabdeckung aufsetzen	3
8. Weitere Mauerabdeckungen montieren	3
9. Anschlussstücke montieren.....	3
10. Abdichtung.....	4
11. Endkontrolle durchführen	4
12. Abschlussreinigung.....	4
Sicherheitshinweise	4
Wichtige Hinweise	5

1. Untergrund prüfen

Vor Beginn der Montage ist die Mauerkrone sorgfältig zu prüfen. Der Untergrund muss sauber, trocken, tragfähig, frostfrei und frei von Staub, Öl, losen Bestandteilen oder alten Mörtelresten sein.

Unebenheiten auf der Maueroberseite sind vor der Montage auszugleichen, damit die Mauerabdeckung sauber und spannungsfrei montiert werden kann.



2. Maße kontrollieren

Messen Sie die Mauerbreite an mehreren Stellen entlang der Mauer. Maßgeblich ist immer das breiteste Maß der Mauer, da die Mauerabdeckung über die gesamte Länge sicher und spannungsfrei aufliegen muss.

Bitte geben Sie bei der Maßaufnahme ausschließlich das tatsächliche Mauermaß an. Der erforderliche Überstand der Mauerabdeckung wird von uns automatisch mit eingerechnet und muss nicht zusätzlich hinzugerechnet werden.

Bei der Aufnahme der Mauerlänge ist die Gesamtlänge der Mauer anzugeben. Auf Grundlage dieses Maßes werden die einzelnen Elemente von uns so an die Mauerlänge angepasst, dass zwischen den Elementen eine gleichmäßige Fuge von ca. 5 mm entsteht.

Achten Sie darauf, dass die Mauerabdeckung später gleichmäßig aufliegt, die Tropfkanten frei bleiben und Regenwasser sauber abtropfen kann.



3. Mauerabdeckung trocken auslegen

Legen Sie die Mauerabdeckung zunächst ohne Befestigung auf die Mauer. Prüfen Sie dabei den Sitz, die Überstände, die Stoßfugen und eventuelle Zuschnitte.

Achten Sie darauf, dass die Abdeckung gerade aufliegt und die Tropfkanten frei bleiben.

4. Position der Rillenverbinder festlegen

Die Mauerabdeckung wird mittels Rillenverbindern auf der Mauer befestigt.

Pro 3 m Mauerabdeckung sind 4 Rillenverbinder zu verwenden. Die Rillenverbinder werden über die Länge der Mauerabdeckung verteilt.

Dabei gilt folgende Grundregel: An den Enden bzw. an weiterführenden Anschlussstellen muss jeweils ein Rillenverbinder gesetzt werden. Zwischen diesen beiden äußeren bzw. anschlussseitigen Rillenverbindern werden zwei weitere Rillenverbinder montiert.

Als Anschlussstücke gelten zum Beispiel:

- eine weitere Mauerabdeckung
- ein Endstück
- ein Wandanschluss
- ein Außenwinkel
- ein Innenwinkel

Die äußeren bzw. anschlussseitigen Rillenverbinder sind so zu setzen, dass das jeweilige Anschlussstück korrekt aufgeschoben, eingesetzt oder verbunden werden kann.

Die Rillenverbinder dürfen den Anschlussbereich nicht blockieren und müssen eine saubere Verbindung der Bauteile ermöglichen.

Empfohlene Verteilung bei 3 m Länge:

- 1 Rillenverbinder am linken Ende bzw. im linken Anschlussbereich

- 2 Rillenverbinder gleichmäßig zwischen den äußeren Verbindern
- 1 Rillenverbinder am rechten Ende bzw. im rechten Anschlussbereich

Vor der endgültigen Befestigung ist zu prüfen, ob alle Anschlussstücke spannungsfrei passen und die Mauerabdeckung gerade ausgerichtet werden kann.



5. Rillenverbinder mit Maurerschnur ausrichten

Das Ausrichten der Rillenverbinder sollte mithilfe einer gespannten Maurerschnur erfolgen. Dadurch wird ein gerader und gleichmäßiger Verlauf der Mauerabdeckung sichergestellt.

Zunächst werden der erste und der letzte Rillenverbinder exakt positioniert. Diese beiden Verbinder dienen als Referenzpunkte für alle weiteren Rillenverbinder.

Dabei ist besonders darauf zu achten, dass die äußeren Kanten des ersten und letzten Rillenverbinders im korrekten Abstand zur Mauerkante ausgerichtet sind. Der seitliche Abstand muss auf beiden Seiten der Mauerabdeckung stimmen, damit die Abdeckung später gleichmäßig aufliegt und der Überstand korrekt ausgeführt wird.

Sobald der erste und letzte Rillenverbinder korrekt ausgerichtet und befestigt sind, wird die Maurerschnur zwischen diesen beiden Verbindern straff gespannt. Die Schnur dient anschließend als Fluchtlinie für alle weiteren Rillenverbinder.

Nun können die dazwischenliegenden Rillenverbinder entlang der gespannten Maurerschnur ausgerichtet und montiert werden. Auf diese Weise wird sichergestellt, dass alle Verbinder in einer geraden Linie sitzen und die Mauerabdeckung später spannungsfrei sowie optisch sauber montiert werden kann.

Vor dem endgültigen Befestigen jedes Rillenverbinders ist nochmals zu prüfen, ob der Abstand zur Mauerkante sowie die Flucht zur Maurerschnur korrekt sind.

6. Rillenverbinder befestigen

Beim Befestigen der Rillenverbinder ist das erforderliche Gefälle zu berücksichtigen. Das Gefälle ist in die Richtung auszuführen, in die das Wasser ablaufen soll.

Das erforderliche Gefälle kann vor der endgültigen Befestigung durch das Unterlegen geeigneter Keile unter den Rillenverbindern hergestellt werden. Die Keile sind so einzusetzen, dass die Rillenverbinder stabil aufliegen und die Mauerabdeckung nach dem Aufsetzen eine gleichmäßige, funktionsgerechte Neigung erhält.

Erst nachdem Ausrichtung, Gefälle und Abstand zur Mauerkante geprüft wurden, werden die Rillenverbinder gemäß Herstellervorgabe dauerhaft auf der Mauer befestigt.

Je nach Untergrund und System erfolgt die Befestigung beispielsweise mit geeigneten Schrauben, Dübeln oder anderen Befestigungsmitteln für den Außenbereich.

Die Rillenverbinder müssen fest sitzen und dürfen sich nicht lösen oder verdrehen.

7. Mauerabdeckung aufsetzen

Setzen Sie die Mauerabdeckung vorsichtig auf die montierten Rillenverbinder auf. Anschließend wird die Mauerabdeckung in die Rillenverbinder eingeklickt. Hierfür ist ein gleichmäßiger und kontrollierter Kraftaufwand erforderlich.

Achten Sie darauf, dass die Abdeckung sauber in die Rillenverbinder einrastet, korrekt geführt wird und nicht verkantet.

Beim Anlegen weiterer Elemente ist darauf zu achten, dass zwischen den einzelnen Elementen ein Abstand von ca. 3-5 mm entsteht. Dieser Abstand ist erforderlich, damit sich das Material bei entsprechender Witterung bzw. bei Temperaturänderungen ausdehnen und zusammenziehen kann, ohne Spannungen oder Beschädigungen zu verursachen.

8. Anschlussstücke montieren

Anschlussstücke wie weitere Mauerabdeckungen, Endstücke, Wandanschlüsse, Außenwinkel oder Innenwinkel werden passend zur Mauerabdeckung montiert.

Vor der Befestigung ist zu prüfen, ob die Anschlussstücke korrekt sitzen und nicht durch falsch positionierte Rillenverbinder behindert werden.

Die Anschlussstücke müssen sauber an die Mauerabdeckung anschließen und spannungsfrei montiert werden.

9. Abdichtung

Ein zusätzliches Abdichten der Stoßfugen und Anschlussbereiche ist durch die Bauweise des Rillenverbinders nicht notwendig.

Die Rillenverbinder sind so konstruiert, dass die Verbindung der Mauerabdeckungen sowie der Anschlussstücke sicher und funktional hergestellt wird.

Es ist darauf zu achten, dass die Mauerabdeckung, die Anschlussstücke und die Rillenverbinder korrekt montiert sind und sauber ineinandergreifen.

10. Endkontrolle durchführen

Nach der Montage ist zu kontrollieren, dass zwischen den einzelnen Elementen ein Abstand von ca. 3-5 mm eingehalten wird. Dieser Abstand ist erforderlich, damit Wasser korrekt ablaufen kann und die Funktion der Mauerabdeckung gewährleistet ist.

Kontrollieren Sie außerdem die Oberfläche der Mauerabdeckung auf eventuelle Beschädigungen, die während der Montage entstanden sein könnten.

Sollten Kratzer oder kleinere Beschädigungen an der Oberfläche festgestellt werden, können diese mit einem passenden Reparaturlack in der entsprechenden Farbe ausgebessert werden.

11. Abschlussreinigung

Nach Abschluss der Arbeiten sind Bohrstaub, Schmutz und sonstige Verunreinigungen zu entfernen.

Die Mauerabdeckung ist sauber zu reinigen und auf sichtbare Beschädigungen zu prüfen.

Sicherheitshinweise

- Bei allen Arbeiten sind geeignete Schutzhandschuhe und eine Schutzbrille zu tragen.
- Bei Bohr- oder Schneidarbeiten sind zusätzlich Gehörschutz und Staubschutz zu verwenden.
- Lange oder schwere Mauerabdeckungen sollten von mindestens zwei Personen getragen und montiert werden.

Wichtige Hinweise

Die Montage muss fachgerecht und gemäß den Herstellervorgaben erfolgen. Die verwendeten Rillenverbinder, Befestigungsmittel und Zubehörteile müssen für den jeweiligen Untergrund sowie für die eingesetzte Mauerabdeckung geeignet sein.

Bei der Maßaufnahme ist immer das breiteste Mauermaß maßgeblich. Bitte geben Sie ausschließlich das tatsächliche Mauermaß an. Der erforderliche Überstand der Mauerabdeckung wird automatisch berücksichtigt und darf nicht zusätzlich hinzugerechnet werden.

Bei der Aufnahme der Mauerlänge ist die Gesamtlänge der Mauer anzugeben. Die einzelnen Elemente werden passend zur angegebenen Mauerlänge angepasst, sodass zwischen den Elementen eine Lücke von ca. 5 mm entsteht. Diese Fuge ermöglicht den korrekten Wasserablauf und berücksichtigt materialbedingte Bewegungen.

Pro 3 m Mauerabdeckung sind 4 Rillenverbinder zu verwenden. An den Enden bzw. an weiterführenden Anschlussstellen ist jeweils ein Rillenverbinder zu setzen. Zwischen diesen beiden äußeren Verbindern werden zwei weitere Rillenverbinder gleichmäßig verteilt montiert.

Der erste und der letzte Rillenverbinder dienen als Referenzpunkte für die Ausrichtung aller weiteren Verbinder. Die Ausrichtung sollte mithilfe einer straff gespannten Maurerschnur erfolgen, damit alle Rillenverbinder in einer geraden Flucht sitzen.

Beim Befestigen der Rillenverbinder ist das geplante Gefälle für den Wasserablauf zu berücksichtigen. Das Gefälle kann vor der endgültigen Befestigung durch das Unterlegen geeigneter Keile unter den Rillenverbindern hergestellt werden.

Die Rillenverbinder an den Enden und Anschlussbereichen müssen so positioniert werden, dass Anschlussstücke wie weitere Mauerabdeckungen, Endstücke, Wandanschlüsse, Außenwinkel oder Innenwinkel korrekt montiert werden können. Die Anschlussbereiche dürfen durch die Rillenverbinder nicht blockiert werden.

Durch die Bauweise des Rillenverbinders ist ein zusätzliches Abdichten der Stoßfugen und Anschlussbereiche nicht notwendig. Entscheidend ist, dass Mauerabdeckung, Anschlussstücke und Rillenverbinder korrekt montiert sind und sauber ineinandergreifen.

Nach der Montage ist zu kontrollieren, dass zwischen den einzelnen Elementen ein Abstand von ca. 3–5 mm vorhanden ist, damit Wasser ordnungsgemäß ablaufen kann.

Die Oberfläche der Mauerabdeckung ist nach der Montage auf Kratzer oder kleinere Beschädigungen zu prüfen. Beschädigungen können mit einem passenden Reparaturlack in der entsprechenden Farbe ausgebessert werden.

Für Schäden durch unsachgemäße Montage, ungeeignete Befestigungsmittel, falsche Untergründe, fehlendes bzw. falsch ausgeführtes Gefälle oder falsch gesetzte Rillenverbinder wird keine Haftung übernommen.